Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 41 (1937-1938)
Heft: 12

Artikel: Moorbäder bei Rheumatismus
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-669496

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Moorbäder bei Rheumatismus.

Die Moorbäderbehandlung spielt bei der Behandlung von rheumatischen Krankheiten seit langem eine große Rolle. Die Wirkung der Moorbäder wird von den meisten Ärzten auf den Einfluß der Hitze zurückgeführt; es wird dadurch der Stoffwechsel erhöht, die Atmungstätigkeit und die Pulszahl vermehrt, die Haut besser durchblutet und die Schweißabsonderung vermehrt. Durch die geringe Wärmekapazität des Moorbreies kann der Körper höhere Temperaturen vertragen als im Wasserbad, so daß eine Erhöhung der inneren und äußeren Körpertemperatur stattfindet. Chemische Wirkungen werden durch den hohen Säuregehalt des Moores verursacht, nach dem Moorbade sieht man sehr deutlich Schrumpfung und Faltenbildung der Haut. Diese zusammenziehende Wirkung wird besonders durch die reichlich vorhandenen Humussäuren hervorgerufen. Noch eine große Reihe anderer Einwirkungen werden angenommen, unter anderem der Einfluß radioaktiver Substanzen, die Leistungsfähigkeit des Moors gegenüber dem elektrischen Strom. Die Reizwirkung thermischer, mechanischer und chemischer Energie auf die Haut hat eine allgemeine Reaktion des ganzen Organismus, hauptsächlich im Sinne der Wärmestauung, zur Folge. Hier liegt das Besondere des Moorbades. Keine andere Wärmebehandlung läßt aus den oben angeführten Gründen eine so intensive gleichzeitig auf den ganzen Körper wirkende Wärmezufuhr zu, ohne vorher unerträglich empfunden zu werden, oder schädigend zu wirken. Nach den Moorbädern tritt eine Badereaktion auf, sich äußernd in Schweißausbruch, Abgeschlagenheit, Schlafbedürfnis und Verstärkung der Schmerzen in den erkrankten Organen. Über den Einfluß der Moorbäder auf das rote und weiße Blutbild bei Rheumatikern hat Dr. Jürgens Untersuchungen angestellt, über welche er berichtet. Sie ergaben, daß nach den ersten Moorbädern die Zahl der weißen Blutkörperchen sich sehr stark vermehrt. Diese Erscheinungen treten am stärksten bei der sogenannten Badereaktion auf. Nach längerer Einwirkung von Moorbädern erhöht sich zugleich mit der allgemeinen Reaktion des Körpers die Zahl der roten Blutkörperchen.

Bücherschau.

Ferienwohnungen mit eigener Kochgelegenheit. Die Schweiz. Gemeinnützige Gesellschaft, Zürich 2, Gotthardstraße 21, gibt eine Liste von über 800 Ferienwohnungen aus 16 Kantonen zum Preise von 30 Rp. heraus. In Zürich wohnende Interessenten wenden sich an obige Adresse, auswärts Wohnende an die Geschäftsstelle der Ferienwohnungsvermittlung: E. Künzler-Kälin, Amsteg, Uri. Den Bestellungen sind 35 Rp. in Marken beizulegen. Ansonst würde Nachnahme erhoben.

Die Frauenkrankheiten. Von Frauenarzt Dr. med. Rodecurt. Mit Abbildungen. Kartoniert RM. 1.80. Falken-Verlag Erich Sicker, Berlin-Schildow.

Ein Frauenarzt, an dem das Elend der Frauenleiden täglich vorüberzieht, appelliert hier aufrüttelnd an das Gesundheitsgewissen der Frau. Die unglaubliche Unwissenheit und Gleichgültigkeit, die er bezüglich aller körperlichen Vorgänge täglich in der Sprechstunde feststellt, hält er für einen Hauptgrund der vielen Frauenleiden. Jede Frau und jedes Mädchen muß aber um diese Dinge wissen, denn schon das ist ein wichtiger Teil vorbeugender Gesundheitspflege. Folgende Kapitel seien besonders erwähnt: Bau der weiblichen Geschlechtsorgane — Ausfluß — Unterleibsentzündung — Blutungen — Unterleibsschmerzen — Gebärmutterknickung — Kreuzschmerzen — Erkrankungen der weiblichen Brust — Unfruchtbarkeit — Körperpflege außerhalb und in der Schwangerschaft — Fehlgeburt — Geburt und Geburtsleitung — Wechseljahre.

„Abrichtung leicht gemacht". Eine Einführung in die Dressur des Haus-, Hof- und Schutzhundes von Fritz Gersbach und Bruno Baege. Verlag Gersbach und Sohn, Berlin W 35. Preis brosch. RM. 1.60.

Die Hundehalter unter unseren Lesern möchten wir auf ein neues Büchlein aufmerksam machen, das wohl als erstes die Abrichtung des Hundes in ganz allgemein verständlicher Form behandelt hat. Die Dressur lehnt sich an die bei der deutschen Wehrmacht und Polizei eingeführte Methode an und stellt somit die modernste Methode für die Abrichtung des Hundes überhaupt dar. Das Büchlein nimmt nicht nur Rücksicht auf die Bedürfnisse des Gebrauchshundbesitzers, sondern es gibt auch Anweisungen neuartiger Dressurkunststücke und Erziehungsrichtlinien für die Besitzer von reinen Luxushunden heraus. Jeder Hund kann nach dieser Methode abgerichtet und zu einem brauchbaren und angenehmen Hausgenossen gemacht werden. Es sei nur erwähnt, daß Methoden darüber angegeben werden, wie man seinen Hund zu einem aufmerksamen Wächter von Haus, Hof und Auto machen kann. Auch, wie man den Hund als zuverlässigen Beschützer (Schutzbund) ausbildet, wird ausführlich erörtert. Da dieses Büchlein wegen seiner äußerst klaren Ausdrucksweise und wegen seiner trefflichen Illustrationen von jedem Laien verstanden werden kann, möchten wir es unseren Hundebesitzern unbedingt empfehlen; denn wer nach dieser modernen Methode abrichtet, erspart sich viel Ärger mit seinem vierbeinigen Kameraden.

Das Gelbe Kochbuch. Von **Elly Petersen.** 480 Seiten mit 1200 erprobten Rezepten, 55 Photos auf Tafeln und vielen Bildern. 3. Auflage. Verlag Knorr & Hirth, G. m. b. H., München. In abwaschbarem Leinen RM. 5.20.

Das Gelbe Kochbuch enthält Rezepte für jeden Geschmack und für jeden Geldbeutel! Mehr als genug, um Abwechslung in den Küchenzettel zu bringen. Ein Monatsregister „Wann esse ich — was?" erleichtert die Zusammenstellung und Auswahl! Wer bisher Angst vorm Kochen hatte, wird nach der Lektüre dieses Buches mit Mut und Lust die Küchenschürze vorbinden und schnell den Lorbeer der erfahrenen Köchin erringen!